

**Gebiet Süd  
des Rheinischen Schützenbund e. V 1872**

24.02.2022

**Ausschreibung zur Ligaordnung von 2022**

- 1. Luftgewehr** Landesliga  
Stehend Freihändig 40 Schuss  
1 Schuss je Wettkampfspiegel bei Scheibenstreifen /10er oder 5er) Wettkampfscheibe 1 Schuss.  
Vorbereitungszeit (Probeschießen) 15 Minuten, Wettkampfzeit 60 Minuten auf Zuanlagen.  
Vorbereitungszeit (Probeschießen) 15 Minuten, Wettkampfzeit 50 Minuten auf elektronischen Anlagen.  
Jede Mannschaft besteht aus maximal 5 Teilnehmern von denen die 3 besten gewertet werden.  
Sinkt eine Mannschaft unter 5 Schützen/innen ab, so kann aus einer Mannschaft einer unteren Liga ein/e Ersatzschütze/in herangezogen werden. Starberechtigt sind Teilnehmer ab der Jugendklasse.
- 2. Luftgewehr - Auflage** Landesliga  
Startberechtigt sind Schützen/innen ab der Herrenklasse II / Damenklasse  
Stehend / sitzend - Auflage 30 Schuss  
1 Schuss je Wettkampfspiegel bei Scheibenstreifen /10er oder 5er) Wettkampfscheibe 1 Schuss.  
Probeschüsse und Wettkampfzeit 55 Minuten auf Zuanlagen  
Probeschüsse und Wettkampfzeit 45 Minuten auf elektronische Anlagen.  
Jede Mannschaft besteht aus maximal 5 Teilnehmern von denen die 3 besten gewertet werden.  
Sinkt eine Mannschaft unter 5 Schützen/innen ab, so kann aus einer Mannschaft einer unteren Liga ein/e Ersatzschütze/in herangezogen werden.

Anschlagsart: Aufgelegt; wahlweise sitzend - aufgelegt ab Seniorenklasse III oder Teilnehmer / rinnen siehe Teil 10 - Schießsport für Menschen mit körperlichen Behinderungen mit Eintrag in dem hierzu anzuwendenden Hilfsmittelausweis (Schießstuhl). Streifen- Scheibenwechsler ist zugelassen  
Den Schießstuhl ( Hocker) hat der Schütze selbst zu stellen, die Höhe des Schießstuhls (Hocker) siehe Sportordnung Teil 10 des Deutschen Schützenbundes.  
Die Heimmannschaft stellt eine in der Höhe verstellbare Auflagevorrichtung.
- 3. KK 50 m - Aufgelegt Diop. / ZFR** Landes- Landesoberliga  
Startberechtigt sind Schützen/innen ab der Herrenklasse II / Damenklasse  
Am Wettkampftag muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden  
Stehend / sitzend - Auflage 30 Schuss Pro Wettkampfscheibe 2 Schuss.  
Probeschüsse und Wettkampfzeit 55 Minuten auf Zuanlagen  
Probeschüsse und Wettkampfzeit 50 Minuten auf elektronische Anlagen.  
Jede Mannschaft besteht aus maximal 5 Teilnehmern von denen die 3 besten gewertet werden.  
Sinkt eine Mannschaft unter 5 Schützen/innen ab, so kann aus einer Mannschaft einer unteren Liga ein/e Ersatzschütze/in herangezogen werden.

Anschlagsart: Aufgelegt; wahlweise sitzend - aufgelegt ab Seniorenklasse III oder Teilnehmer / rinnen siehe Teil 10 - Schießsport für Menschen mit körperlichen Behinderungen mit Eintrag in dem hierzu anzuwendenden Hilfsmittelausweis (Schießstuhl). Streifen- Scheibenwechsler ist zugelassen  
Den Schießstuhl ( Hocker) hat der Schütze selbst zu stellen, die Höhe des Schießstuhls (Hocker) siehe Sportordnung Teil 10 des Deutschen Schützenbundes.  
Die Heimmannschaft stellt eine in der Höhe verstellbare Auflagevorrichtung.

Maximalgewicht der Sportgeräte  
Maximalgewicht 7.500 g (Damen und Herren) Diopter  
Maximalgewicht 8.000 g (Damen und Herren) Zielfernrohr

- 4. Luftpistole** Landesliga  
Starberechtigt sind Teilnehmer ab der Jugendklasse.  
Stehend Freiland 40 Schuss Pro Wettkampfscheibe 2 Schuss  
Vorbereitungszeit (Probeschießen) 15 Minuten, Wettkampfzeit 60 Minuten auf Zulanlagen.  
Vorbereitungszeit (Probeschießen) 15 Minuten, Wettkampfzeit 50 Minuten auf elektronischen Anlagen.  
Jede Mannschaft besteht aus maximal 5 Teilnehmern von denen die 3 besten gewertet werden.  
Sinkt eine Mannschaft unter 5 Schützen/innen ab, so kann aus einer Mannschaft einer unteren Liga ein/e Ersatzschütze/in herangezogen werden. Menschen mit körperlicher Behinderung dürfen ihr eingetragenes Hilfsmittel (Schießstuhl) benutzen.
- 5. KK Sportpistole** Landes- Landesoberliga  
Vorbereitungszeit, Probeschüsse und Schießzeit gemäß Sportordnung DSB  
Landes- Landesoberliga 60 Schuss Wertung, 30 Schuss Präzision und 30 Schuss Duell.  
Jede Mannschaft besteht aus maximal 5 Teilnehmern von denen die 3 besten gewertet werden.  
Sinkt eine Mannschaft unter 5 Schützen/innen ab, so kann aus einer Mannschaft einer unteren Liga ein/e Ersatzschütze/in herangezogen werden. Menschen mit körperlicher Behinderung dürfen ihr eingetragenes Hilfsmittel (Schießstuhl) benutzen.
- 6.** Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartuschen allein verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.
- 7. Start erfolgt gemeinsam mit den Mitgliedern beider Mannschaften.**  
Beginn der Wettkämpfe mit der Vorbereitungszeit und dem Probeschießen.  
Die Wettkampftermine regeln die Mannschaftsführer oder die Ansprechpersonen zu den Ligawettkämpfen der betroffenen Vereine in Absprache dieses erfolgt in Eigenverantwortung.  
Bei keiner Einigung über einen Wettkampftermin zwischen den Vereinen erfolgt nach einer Meldung an den zuständigen Ligareferenten vom Referenten ein bindender Wettkampftermin.

Gebiet Süd des RSB  
gez. Kom. Ligaleiter - Helmut Meyer